

Projekt TENIVER - Technologische Innovation in der Informationsversorgung

19. Tätigkeitsbericht

Berichtszeitraum: 01. Oktober 2014 – 09. Dezember 2014

Berichterstattung: May-Britt Grobleben, Projektleitung

- 1. Kurzdarstellung**
- 2. Projektfortschritt**
- 3. Publizitätsmaßnahmen**
- 4. Kostenplan**
- 5. Ausblick**

Das Projekt TENIVER

- Größtes RFID-Projekt im Bibliotheksbereich, weit über Deutschland hinaus
- Einführung RFID-gestützter Selbstverbuchung für den Ausleih- und Rückgabebereich in allen VÖBB-Standorten
- Ausstattung aller ausleihbaren Bestände und alle Lesesaalbestände mit RFID-Transpondern
- Umstellung des Grundprinzips der Mediensicherung auf RFID
- Verbesserung und Stärkung des Berliner Innovationssystems
- Ziel: längere Öffnungszeiten und zugleich eine der Medienentwicklung angepasste Qualität fachlicher Beratung, Unterstützung und Förderung durch Bibliotheksmitarbeiter vor dem Hintergrund demographischer Herausforderungen und im Dienst der Bürgerkommune
- Laufzeit: 01.02.2009 – 28.02.2015

Mit der Aufstellung der zusätzlichen Außenrückgaben wurde begonnen.

Installationen

- Die zusätzliche Außenrückgabeeanlage in der Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek wurde am 31.10.14 installiert und in Betrieb genommen.
- Die zusätzliche Außenrückgabeeanlage in der Bibliothek am Luisenbad wurde am 02.12.14 installiert und in Betrieb genommen.
- Die Außenrückgabe in der Ingeborg-Drewitz-Bibliothek wurde in der 49. KW aufgestellt, konnte wegen Netzwerkproblemen aber noch nicht in Betrieb gehen.
- Insgesamt sind weitere 2 zusätzliche Außenrückgabe-Anlagen (Philipp-Schaeffer-Bibliothek, Hansa-Bibliothek) bestellt worden, die im Dezember zur Installation vorgesehen sind
- Die StB Britz Süd hat am 29.10.14 ein zweites Singlegate erhalten.
- Die Installationen in den Neubauten Schiller-Bibliothek und Alte Feuerwache (mit zusätzlicher Außenrückgabe) können baubedingt erst Anfang 2015 stattfinden.

Das EC-Rollout ist annähernd abgeschlossen.

Inbetriebnahme EC-Module

- Die EC-Einführung ist annähernd abgeschlossen.
- Es fehlen noch 3 EC-Module in der BZB F-K (2) und in der Adalbertstraße (1), die aufgrund von Konfigurationsfehlern getauscht werden müssen
- Die Re-Inbetriebnahme Thomas Dehler (zur Zeit offline) ist für die 2. KW 2015 vorgesehen.
- Seit der neuen Version von SVB04 im September sind keine weiteren Software-Fehler mehr aufgetreten
- In Lichtenberg und Mitte wurden fehlenden Kassenschnitte festgestellt. Diese gehen auf einen erzwungenen Kassenschnitt durch den Provider zurück
 - Empfehlung: mindestens 2x in der Woche einen Kassenschnitt durchführen

41 EC-Module in 17 Bibliotheken gingen im Berichtszeitraum produktiv.

Inbetriebnahme EC-Module

01	01.10.2014 - 02.10.2014	AGB	ZLB	9/10 EC-Modulen (B&S, TCP/IP)
02	06.10.2014	BStB	ZLB	4 EC-Module (B&S, TCP/IP)
03	08.10.2014	BZB F-K	Friedrichshain- Kreuzberg	2/4 EC-Modulen (easycash, TCP/IP)
04	10.10.2014	Anton-Saefkow	Lichtenberg	2/4 EC-Modulen (damit vollständig) (B&S, TCP/IP)
05	10.10.2014	Egon-Erwin-Kisch	Lichtenberg	1/4 EC-Modulen (damit 3/4 in Betrieb) (B&S, TCP/IP)
06	13.10.2014	Anna-Seghers	Lichtenberg	1/4 EC-Modulen (damit vollständig) (B&S, TCP/IP)
07	13.10.2014	Bodo-Uhse	Lichtenberg	1/4 EC-Modulen (damit vollständig) (B&S, TCP/IP)
08	21.10.2014	AGB	ZLB	1/10 EC-Modulen (damit vollständig) (B&S, TCP/IP)
09	22.10.2014	BZB Spandau	Spandau	4 EC-Module (TeleCash, TCP/IP)
10	27.10.2014	Helene-Nathan	Neukölln	2 EC-Module (TeleCash, TCP/IP)

41 EC-Module in 17 Bibliotheken gingen im Berichtszeitraum produktiv.

Inbetriebnahme EC-Module

11	04.11.2014	Humboldt	Reinickendorf	4 EC-Module (B&S, TCP/IP)
12	04.11.2014	Frohnau	Reinickendorf	1 EC-Modul (B&S, TCP/IP)
13	04.11.2014	Reinickendorf Ost	Reinickendorf	1 EC-Modul (B&S, TCP/IP)
14	17.11.2014	Adlershof	Treptow-Köpenick	1 EC-Modul (B&S, TCP/IP)
15	18.11.2014	Altglienicke	Treptow-Köpenick	1 EC-Modul (B&S, TCP/IP)
16	19.11.2014	MPB Köpenick	Treptow-Köpenick	2 EC-Module (B&S, TCP/IP)
17	19.11.2014	Egon-Erwin-Kisch	Lichtenberg	1/4 EC-Modulen (damit vollständig) (B&S, TCP/IP)
18	20.11.2014	Alt-Treptow	Treptow-Köpenick	1 EC-Modul (B&S, TCP/IP)
19	24.11.2014	Philipp-Schaeffer	Mitte	1/5 EC-Modulen (damit vollständig) (easycash, ISDN)
20	05.12.2014	Altglienicke	Treptow-Köpenick	1 EC-Modul (B&S, TCP/IP)

Es treten nach wie vor regelmäßig Hardware-Defekte an den EC-Modulen auf.

Inbetriebnahme EC-Module

- Insgesamt sind 94 EC-Module in 34 Bibliotheken in Betrieb
- Die Inbetriebnahme der EC-Module wurde massiv verzögert, da immer wieder Hardware-Defekte festgestellt wurden.
- Der Ausbau, das Einschicken der Module und das Warten auf Ersatzgeräte haben zu gut 2 Monaten Verzug geführt.
- Die Ursache für die Hardware-Probleme ist nach wie vor unklar, betroffen sind in erster Linie die Controller.

Das Rollout des Releases SVB04 geht inzwischen zügig voran.

Rollout SVB04

- Das Rollout von SVB04 an den Selbstverbuchern mit EC ist fast abgeschlossen
- Das Rollout an den Selbstverbuchern ohne EC hat inzwischen begonnen.
- Insgesamt ist der Releasewechsel bisher auf 147 SVB in 60 Bibliotheken erfolgt.
- Für alle noch fehlenden Selbstverbucher sind Termine bis Jahresende vereinbart.
- Es wurden Inkonsistenzen bei der Konfiguration der Geräte festgestellt. Zudem gibt es noch einen weniger schwerwiegenden EC-Fehler.
- Zur Behebung ist eine Prüfung aller Selbstverbucher erforderlich, die für Anfang 2015 geplant ist.

Das Rollout von RUECK04 ist beendet.

Rollout RUECK04

- Das Rollout von RUECK04 ist abgeschlossen und verlief ohne nennenswerte Probleme.
- In der AGB konnte RUECK04 noch nicht in Betrieb genommen werden, da es Probleme mit der Maschinensteuerung der Anlage gibt (Koordination der 5 Automaten). Die Anpassung ist für die 50. KW geplant.

Die Fehlerbehebung in SmartAdmin erfolgt schrittweise.

Releases

- Ein weiterer Besprechungstermin zur geplanten Fehlerbehebung und Implementierung neuer Funktionen mit Herrn Graville (Chefentwickler Bibliotheca England) hat im Oktober stattgefunden.
- Das Release 2.5.2 (weitere Fehlerbehebungen für den VÖBB) ist am Abend des 19.11.14 produktiv gegangen
- Das Release 2.6 ist für den 16.12.14 angekündigt
- Das Release 2.7. ist aktuell für März 2015 terminiert

Spandau prüft den Probebetrieb einer Selbstbedienungsbibliothek.

Selbstbedienungsbibliotheken

- Die Prüfung einer Probeinstallation des Produkts „Zugang24“ für den Standort Kladow dauert an.
- Die vom bezirklichen Personalrat geforderte Technikfolgenabschätzung wurde extern beauftragt
- Die erforderlichen Abstimmungen für die technische Installation sind erfolgt, so dass eine Umsetzung ggf. kurzfristig erfolgen kann.
- Ein Kick-off-Termin mit allen Beteiligten hat am 09.12.14 stattgefunden.
- Je nach Fortgang der Abstimmungen mit dem Personalrat kann eine Einrichtung im Januar 2015 erfolgen

Bei der Stapelverbuchung am Dienstleistungsplatz gibt es noch Klärungsbedarf.

Stapelverbuchung am Dienstleistungsplatz

- Die Beauftragung an aStec ist erfolgt, die Stapelverbuchung am Dienstleistungsplatz ist Bestandteil des Herbstreleases.
- Erste Tests der neuen Funktion haben stattgefunden.
- Es gibt noch Fehler.
- Zudem ist die Funktion mit dem Wegfall einiger Benachrichtigungen am Dienstleistungsplatz verbunden (analog Selbstverbucher). Hierzu gibt es noch Diskussionsbedarf in den Gremien.
- Eine Fehlerbehebung wird voraussichtlich erst zur 2. Testphase im Januar erfolgen.

Die ersten Inventur-Tests haben im Dezember stattgefunden.

Inventur mit RFID

- Die Beauftragungen bei aStec und Infomedis sind erfolgt, mit beiden Firmen haben Planungsgespräche stattgefunden.
- Die Schnittstelle zur Inventur-Software von Infomedis ist im aDis-Herbstrelease enthalten.
- Die notwendige technische Ausstattung wurde beschafft.
- Erste Tests haben am 05.12. und 08.12.14 gemeinsam mit beiden Firmen im VSZ stattgefunden.
- Die Detektionsrate lag in fast allen Durchläufen bei 100%, es gibt aber Probleme mit Zeitverzögerungen in den Datenbankabfragen.
- Der Pilotbetrieb wird in Steglitz-Zehlendorf erfolgen.

Treffen der Gremien ZSG und LPT

- **Zentrales Steuerungsgremium (ZSG)**
 - 1 Sitzung: u.a. Stand Software-Releases, EC-Bezahlung, SmartAdmin, Wartung RFID-Geräte und Innovationsideen

- **Lokale Projektteamleiter (LPT)**
 - 1 Sitzung: u.a. Bericht über Aktuelles aus dem ZPT, Stand Software-Releases, Informationen zur Einführung der EC-Bezahlung, Stand und weitere Planung SmartAdmin, Planung Erinnerungstafeln

- Protokolle auf dem Bibliotheksportal

Über den Indikator „Medienzugänglichkeit“ wurde im letzten Quartal berichtet.

- Erhebung erfolgt aufgrund des Aufwandes 1x jährlich
- Für 2014 wurde ein Zwischenstand zum 30.06.2014 ermittelt.
- Die Entwicklung 2009 zu 2014 (Hochrechnung Halbjahresstand) wurde am 15.10.14 veröffentlicht
- 31 von 67 Bibliotheken hatten das Ziel (+10%) bereits erreicht oder standen kurz davor
- Entwicklungen seit letzter Erfassung:
 - StB Märkisches Viertel (Reinickendorf) Erweiterung der Öffnungszeiten ab 25.08.14 von 22h auf 30h
 - Amerika-Gedenkbibliothek (ZLB) Erweiterung der Öffnungszeiten ab 01.09.14 von 59h auf 64h

Über den Indikator „Besucherzahlen“ wurde im letzten Quartal berichtet.

- Erhebung erfolgt aufgrund des Aufwandes 1x jährlich
- Für 2014 wurde ein Zwischenstand zum 30.06.2014 ermittelt.
- Die Entwicklung 2009 zu 2014 (Hochrechnung Halbjahresstand) wurde am 15.10.14 veröffentlicht
- 29 von 67 Bibliotheken hatten das Ziel (+15%) bereits erreicht oder standen kurz davor

Indikator „Buchungsvorgänge“: 11 von 13 Bezirken haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

Folgende Bezirke haben bereits mit allen RFID-Bibliotheken das Ziel erreicht oder stehen kurz davor:

- Charlottenburg-Wilmersdorf (7 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 17.04.12)
- Friedrichshain-Kreuzberg (6 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 02.07.12)
- Lichtenberg (4 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 23.01.13)
- Marzahn-Hellersdorf (6 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 28.09.12)
- Mitte (8 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 03.09.12)

Indikator „Buchungsvorgänge“: 11 von 13 Bezirken haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

- Neukölln (4 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 29.07.13)
- Reinickendorf (5 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 17.12.12)
- Spandau (5 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 12.03.12)
- Steglitz-Zehlendorf (3 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 25.11.13)
- Treptow-Köpenick (3 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 01.07.13)
- ZLB (2 Bibliotheken, vollständig im RFID-Betrieb seit 28.06.12)

Indikator „Buchungsvorgänge“: 65 von 67 Standorten haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

Folgende Bibliotheken haben bereits mit allen RFID-Bibliotheken das Ziel erreicht oder stehen kurz davor

- StB Lichtenrade (RFID-Start 05.10.11): **98,1 %**
- StB Karow-Nord (RFID-Start 04.07.13): **97,1 %**
- StB Gerhart-Hauptmann (RFID-Start 10.10.11): **96,7 %**
- BZB Eva-Maria-Buch-Haus (RFID-Start 30.03.12): **96,5 %**
- MPB Theodor-Heuss (RFID-Start 27.08.12): **96,0 %**
- StB Marienfelde (RFID-Start 19.12.11): **95,1 %**
- BZB Heinrich-Böll (RFID-Start 15.05.13): **94,9 %**
- StB Buch (RFID-Start 01.02.13): **94,5 %**
- Wolfdietrich-Schnurre-Bibliothek (RFID-Start 05.11.12): **94,1 %**
- Bibliothek am Wasserturm (RFID-Start 01.09.11): **93,9 %**

Indikator „Buchungsvorgänge“: 65 von 67 Standorten haben das Ziel (90%) erreicht oder stehen kurz davor.

Folgende Bibliotheken haben bereits mit allen RFID-Bibliotheken das Ziel erreicht oder stehen kurz davor

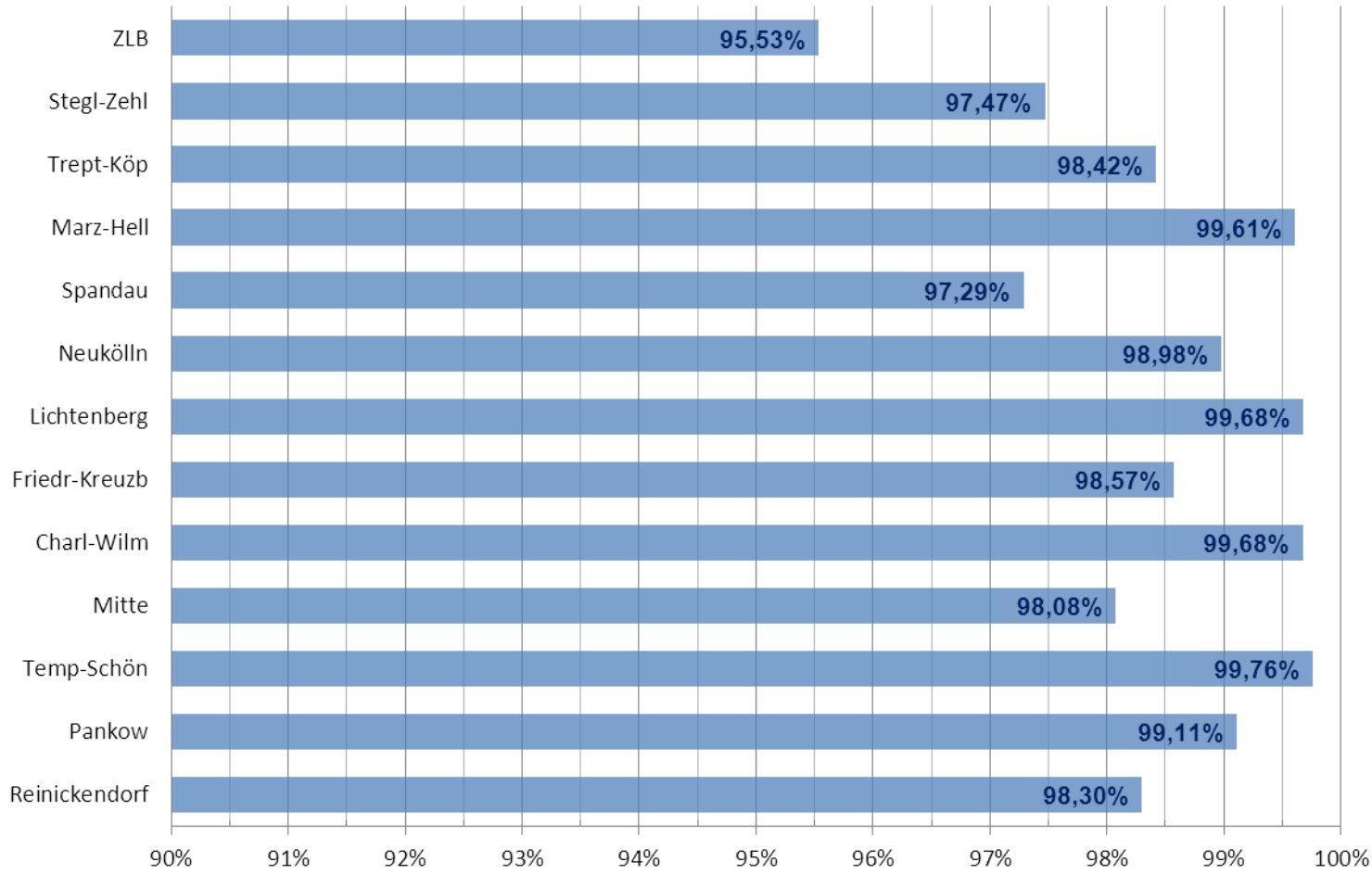
- MPB Janusz-Korczak-Bibliothek (RFID-Start 28.02.13): **93,3 %**
- Bettina-von-Arnim-Bibliothek (RFID-Start 28.01.13): **91,5 %**

Ziel noch nicht erreicht:

- Kurt-Tucholsky-Bibliothek (RFID-Start 16.09.13): **84,8 %**
- Schöneberg Nord (RFID-Start 05.12.11) **83,9 %**
- Die Thomas Dehler-Bibliothek ist seit Jahresbeginn offline aufgrund eines technischen Defekts und bleibt bis zur Reparatur in der Auswertung unberücksichtigt.

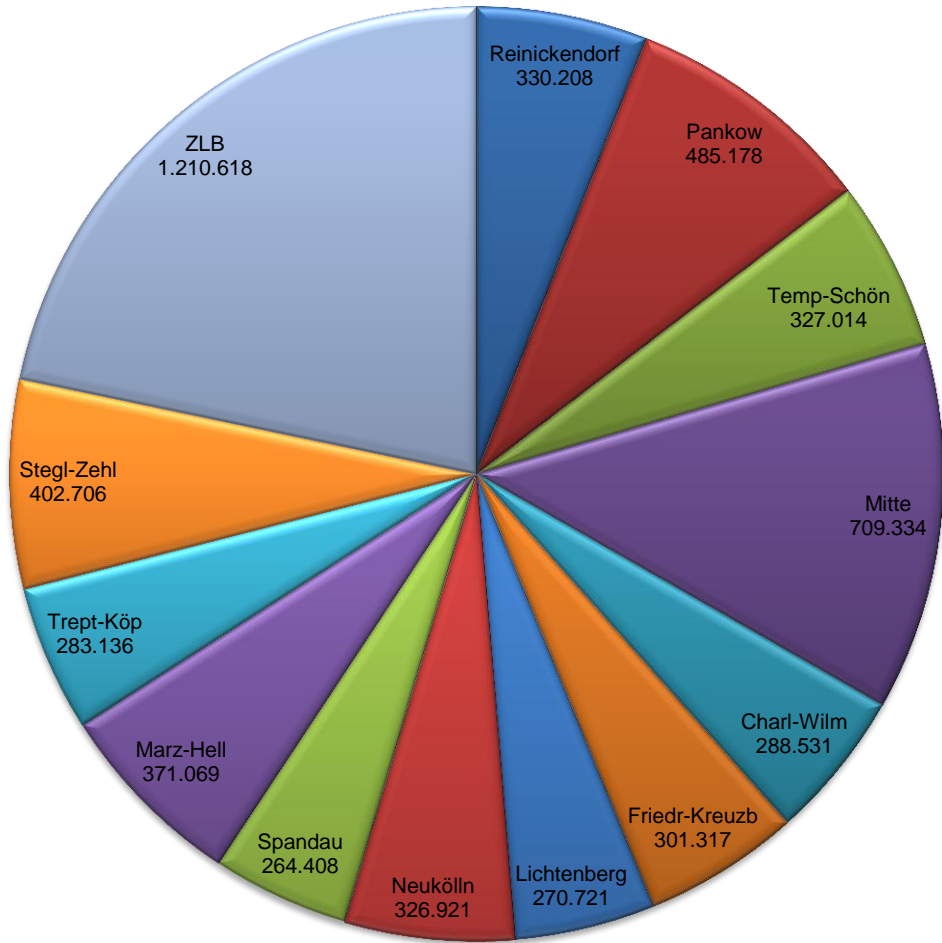
Die Konvertierung der Medien ist weitestgehend abgeschlossen.

Anteil konvertierter Bestand



Anzahl geklebter Tags (Zielwert: 6 Mio.)

- Aktuell 5.571.161 Tags verklebt



Aussagen über Erfolgsindikator „Medienverluste“ sind problematisch.

Indikator Medienverluste max. 0,05%:

- Erstmalige Erfassung für das Jahr 2013 (siehe 15. Tätigkeitsbericht)

→ Die ermittelten Zahlen für 2013 sind kaum vergleichbar und können nicht die tatsächlich gestohlenen Medien abbilden

Aktuelle Projektinformationen und -entwicklungen werden regelmäßig für die Mitarbeiter und die Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

- Nachtrag zum letzten Quartalsbericht: Zugriffe Bibliotheksportal (24.06.14 - 30.09.14): 5368 intern / 1627 extern (*aufgrund eines technischen Defekts lagen für den vergangenen Berichtszeitraum keine Zugriffszahlen vor*)
- Zugriffe Bibliotheksportal (01.10.14 - 07.12.14): 5175 intern / 1174 extern
- monatlicher Newsletter (2 Ausgaben Oktober-November)
- Aktuelles zu TENIVER auf den Internetseiten und in Pressemitteilungen der jeweiligen Bezirke/Bibliotheken
- Teilnahme an der AG RFID mit Besuch der Bibliothek der WU Wien und der Stadtbibliothek Wien vom 20.-21.11.14

Über TENIVER ist im Berichtszeitraum aktiv berichtet worden.

- *berlinonline.de am 04.07.2014 (Rubrik Köpenick): „Besser retten“; Bericht über eine Ausleihaktion mit Erwähnung der RFID-Einführung in Treptow-Köpenick*
- *Deutsche Wikipedia, Eintrag zur Stadtbibliothek Friedrichshain-Kreuzberg, letzte Änderung am 18.09.2014: Verweis auf die RFID-Einführung im Rahmen des Projekts TENIVER und Verlinkung auf die Projekt-Website*

Die Erinnerungstafeln werden bis spätestens 28.02.15 aufgehängt.

Erinnerungstafeln

- Die Vergabe für die Herstellung und Anbringung der Erinnerungstafeln ist in Vorbereitung
- Material: Aluverbundplatten
- Aufhängungsorte: alle BZBs, MPB Köpenick, AGB, BStB (insg. 14 Tafeln)
- Die geplanten Aufhängungsorte wurden auf Grundlage von Fotos von der Senatskanzlei genehmigt.

Das Projekt liegt im Zeit- und Kostenrahmen

- Das Projekt liegt im Zeitplan
- Das Projekt liegt im Kostenrahmen, es sind aber Mittelverschiebungen von 2013 nach 2014 und 2015 erforderlich
- Ursachen:
 - Verzögerungen in der Softwareentwicklung
 - Fertigstellung der beiden Neubauten erst in 2015
 - Weiterer Gerätebedarf (u.a. zusätzliche Außenrückgaben)
 - Abruf der restlichen Tags erst Ende 2014 erfolgt

Der 4. Änderungsantrag wurde am 22.10.2014 eingereicht.

4. Änderungsantrag:

- Mittelverschiebungen für Erweiterungen der Installationen und die Innovationsplanung werden beantragt
- Kosten von 6 zusätzlichen Außenrückgabe-Anlagen sollen über Mittelverschiebungen gedeckt werden.
- Innovationsprojekte: Aufhebung der Verfügungsbeschränkung für die Projekte „Inventur“ und „Stapelverbuchung am Dienst Arbeitsplatz“ wird beantragt

Der 16. und 17. Mittelabruf sind erfolgt.

16. Mittelabruf

- Der 16. Mittelabruf ist am 05.11.14 geprüft worden.
- Der Abruf wurde am 10.11.14 ausgezahlt.

17. Mittelabruf

- Der 17. Mittelabruf ist am 04.12.14 geprüft worden.
- Die Mittelanweisung steht noch aus.

Vor-Ort-Kontrolle

- Für den 17.12.14 ist die jährliche Vor-Ort-Kontrolle durch die Senatskanzlei geplant

Releasewechsel, Einführung der EC-Bezahlung und Installation zusätzlicher Außenrückgaben werden bis Projektende abgeschlossen.

Nächste Projektschritte

- Einführung der EC-Zahlung im ganzen VÖBB bis Jahresende abschließen
- Rollout SVB04 und RUECK04 bis Jahresende fertigstellen
- Austausch von Antennen an den Selbstverbuchern (bei Problemen mit der Schirmung)
- Innovationsideen umsetzen (Prüfung Zugang24, Stapelverbuchung am Dienst Arbeitsplatz, Inventur)
- Installation der verbleibenden 3 zusätzlichen Außenrückgabeanlagen in den Bezirken Mitte (2 Anlagen) und Treptow-Köpenick
- Erinnerungstafeln ausschreiben und anbringen
- Betriebskonzept/Überführung in den Regelbetrieb